

706310-2024 - Ergebnis

Deutschland – Bauarbeiten für Kunst- und Kulturgebäude – Modernisierung Stadthalle
Magdeburg, Heinrich-Heine-Platz 1, 39114 Magdeburg, Los 408 - Audio-/ Videotechnik
OJ S 226/2024 20/11/2024

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

E-Mail: vergabestelle@ra.magdeburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Modernisierung Stadthalle Magdeburg, Heinrich-Heine-Platz 1, 39114 Magdeburg, Los 408 - Audio-/ Videotechnik

Beschreibung: Errichtung von Anlagen der Audio-/ Videotechnik in der sanierten Stadthalle Magdeburg. Für den Großen Saal der Stadthalle ist eine Beschallungsanlage zu errichten, die im Wesentlichen aus 3 Line-Arrays mit insgesamt 22 Elementen, 8 Subwoofern sowie Leistungsverstärkern, Flugrahmen und Zubehör besteht. Die Beschallung wird ergänzt durch insgesamt 16 mobile Monitoring- und Front-fill-Systeme. Der Große Saal erhält eine 12-kanalige, digitale Diversity- Funkmikrofonanlage mit 8 Antennen, teilweise HF- Übertragung über Glasfaser, Antennensplittern und Combinern, 12 Taschen- und 8 Handsendern, Ladetechnik und Zubehör. 11 drahtgebundene Mikrofone komplettieren die Ausstattung. Die Audio-Signalverteilung erfolgt über ein Dante- Netzwerk mit zwei Mischpulten mit 32 Kanalzügen und 8 Ein-/ Ausgangseinheiten. Die Videoanlage im Großen Saal umfasst zwei variable und eine feste Kamera, 2 Bediengeräte und eine 12G-SDI-Videomatrix für die Bühnenmitschau. Die Übertragung von HDMI erfolgt IP-basiert im SDVoE- Protokoll über zwei modulare 10G- Ethernet Switches. Zur Anlage gehören insgesamt 24 SDVoE- Encoder und Decoder, ein Bildmischer, Dante- Interface und 14 Monitore. Eine induktive Anlage zur Hörunterstützung mit 12 Schleifenverstärkern ist aufzubauen. Ein Datennetzwerk mit 5 Switches, Steuer-PCs, KVM über SDVoE sowie eine Mediensteuerung dient der übergeordneten Steuerung der Audio-/ Videotechnik. Für zwei kleinere Säle sind Beschallungsanlagen mit insgesamt 8 Full-Range-Lautsprechern, 2 Subwoofern und Leistungsverstärkern geplant. Beide Räume erhalten eine 2-kanalige Funk-Mikrofonanlage sowie einen Audio-DSP zur Signalverarbeitung. Die Audiovernetzung erfolgt über Dante mit insgesamt 3 Ein-/ Ausgangseinheiten und redundanten Netzwerk- Switches. Beide Säle erhalten eine induktive Hörgeschädigtenanlage, elektromotorische Bildwand sowie fest eingebauten Videoprojektor. Die Übertragung von HDMI Video erfolgt IP-basiert im SDVoE- Protokoll über zwei 10G- Ethernet Switches. Zu den Anlagen gehören insgesamt 17 SDVoE- Encoder und Decoder Eine übergeordnete Ruf- und Intercomanlage für das Haus mit 8 Sprechstellen, Durchruf und Lichtzeichensteuerung ist vorgesehen. Für die Audio- und

Videotechnik wird eine komplette passive Infrastruktur aus 53 Steckfeldern in 19“-Schränken, 67 Versatzkästen, ca. 46km Kabeln und Leitungen, Elektro- Unterverteilungen sowie Trassen, Rohren und Kanälen geschaffen. Realisierungszeitraum: 15.07.2024 - 31.08.2026
Kennung des Verfahrens: 4f44383e-a47d-433c-ae7c-0919fcbe72ea
Interne Kennung: 30-ZV-0077/24
Verfahrensart: Offenes Verfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen
Haupteinstufung (cpv): 45212300 Bauarbeiten für Kunst- und Kulturgebäude
Zusätzliche Einstufung (cpv): 32322000 Multimediaausrüstung, 45317000 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Heinrich-Heine-Platz 1
Stadt: Magdeburg
Postleitzahl: 39114
Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Um den Auftrag ausführen zu können, hat der nicht präqualifizierte Wirtschaftsteilnehmer, jedes nicht präqualifizierte Mitglied der Bietergemeinschaft, jeder Nachunternehmer/Unterauftragnehmer sowie jeder Verleiher (andere Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden [Eignungsleihe]) das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123 und 124 GWB zu erklären. Dies erfolgt durch das Einreichen des den Ausschreibungsunterlagen beigelegten Formblattes 124 (Eigenerklärung zur Eignung für nicht präqualifizierte Unternehmen - in Anlehnung an VHB - Bund - Ausgabe 2017 - Stand 2019). Dieses ausgefüllte Formblatt ist vom nicht präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem nicht präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft mit dem Angebot einzureichen. Von jedem Nachunternehmer/Unterauftragnehmer sowie von jedem Verleiher (andere Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden [Eignungsleihe]) ist dieses Formblatt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle mindestens in Textform einzureichen. ----- WICHTIGER Hinweis: Ein präqualifiziertes Unternehmen hat sicherzustellen, dass hinterlegte Referenzen auf die ausgeschriebene Leistung anzuwenden sind. Dabei gelten die Anforderungen entsprechend dem Formblatt 124 (siehe Ausschreibungsunterlagen). ----- Mit dem Angebot sind einzureichen: - Angebotsschreiben (VHB - Bund - Ausgabe 2017 - Stand 2019) - Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm in den Formaten Pdf und Gaeb - Bieterangaben im Leistungsverzeichnis - Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft (VHB - Bund - Ausgabe 2017) (soweit erforderlich) - Namentliches Verzeichnis der Leistungen von Nachunternehmern und Verleihern (soweit erforderlich) - Alternative zum Formblatt 124: Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) mit Zertifikatsnummer vom präqualifizierten Wirtschaftsteilnehmer/jedem präqualifizierten Mitglied der Bietergemeinschaft ----- Des Weiteren sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen: - Formblatt 236 - Verpflichtungserklärungen anderer Unternehmen (VHB - Bund - Ausgabe 2017) - Alternative zum Formblatt 124: Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) mit Zertifikatsnummer von jedem Nachunternehmer/Unterauftragnehmer sowie von jedem Verleiher (andere Unternehmen, deren Kapazitäten in Anspruch genommen werden [Eignungsleihe]) ----- Sämtliche

Bescheinigungen/Nachweise, die nicht in deutscher Sprache abgefasst wurden, sind entsprechende Übersetzungen in deutscher Sprache beizufügen. ----- Die Vergabestelle behält sich das Recht vor, sich vom Wirtschaftsteilnehmer nachweisen zu lassen, dass alle benannten Unterauftragnehmer die erforderlichen Mittel besitzen, um die im Angebot des Wirtschaftsteilnehmers angegebenen Leistungen zu erbringen. ----- Die Kommunikation zwischen der Vergabestelle und den Unternehmen während der Angebotseinreichungsphase (z.B. Bereitstellung von Bieterinformationen) erfolgt ausschließlich elektronisch über die eVergabe-Plattform www.evergabe-online.de. Die Unternehmen haben u.a. bei Bieterfragen und beim Hochladen von elektronischen Angeboten AnAWeb, das Dienstprogramm der eVergabe-Plattform für Unternehmen, zu verwenden. ----- Enthalten der Bekanntmachungstext und/oder die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bieters Unklarheiten, so hat der Bieter über das eVergabeportal www.eVergabe-online.de dies unverzüglich anzuzeigen. ----- Die Kommunikation zwischen der Vergabestelle und den Unternehmen während der Auswertungsphase erfolgt grundsätzlich elektronisch über diese eVergabe-Plattform. Die Vergabestelle stellt gegebenenfalls notwendige Informationen, Nachforderungen, Aufklärungsaufforderungen usw. über diese Plattform zur Verfügung sowie bei Erfordernis auch über einen anderen Kommunikationskanal. Es ist erforderlich, dass sich die Unternehmen auf der eVergabe-Plattform www.evergabe-online.de registrieren. Zur Angebotseinreichung ist ausschließlich AnAWeb von den Unternehmen zu verwenden. Das Angebotsschreiben ist mindestens in Textform elektronisch einzureichen.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Modernisierung Stadthalle Magdeburg, Heinrich-Heine-Platz 1, 39114 Magdeburg, Los 408 - Audio-/ Videotechnik

Beschreibung: Errichtung von Anlagen der Audio-/ Videotechnik in der sanierten Stadthalle Magdeburg. Für den Großen Saal der Stadthalle ist eine Beschallungsanlage zu errichten, die im Wesentlichen aus 3 Line-Arrays mit insgesamt 22 Elementen, 8 Subwoofern sowie Leistungsverstärkern, Flugrahmen und Zubehör besteht. Die Beschallung wird ergänzt durch insgesamt 16 mobile Monitoring- und Front-fill-Systeme. Der Große Saal erhält eine 12-kanalige, digitale Diversity- Funkmikrofonanlage mit 8 Antennen, teilweise HF- Übertragung über Glasfaser, Antennensplittern und Combinern, 12 Taschen- und 8 Handsendern, Ladetechnik und Zubehör. 11 drahtgebundene Mikrofone komplettieren die Ausstattung. Die Audio-Signalverteilung erfolgt über ein Dante- Netzwerk mit zwei Mischpulten mit 32 Kanalzügen und 8 Ein-/ Ausgangseinheiten. Die Videoanlage im Großen Saal umfasst zwei variable und eine feste Kamera, 2 Bediengeräte und eine 12G-SDI-Videomatrix für die Bühnenmitschau. Die Übertragung von HDMI erfolgt IP-basiert im SDVoE- Protokoll über zwei modulare 10G- Ethernet Switches. Zur Anlage gehören insgesamt 24 SDVoE- Encoder und Decoder, ein Bildmischer, Dante- Interface und 14 Monitore. Eine induktive Anlage zur Hörunterstützung mit 12 Schleifenverstärkern ist aufzubauen. Ein Datennetzwerk mit 5 Switches, Steuer-PCs, KVM über SDVoE sowie eine Mediensteuerung dient der übergeordneten Steuerung der Audio-/ Videotechnik. Für zwei kleinere Säle sind Beschallungsanlagen mit insgesamt 8 Full-Range-Lautsprechern, 2 Subwoofern und Leistungsverstärkern geplant. Beide Räume erhalten eine 2-kanalige Funk-Mikrofonanlage sowie einen Audio-DSP zur Signalverarbeitung. Die Audiovernetzung erfolgt über Dante mit insgesamt 3 Ein-/ Ausgangseinheiten und redundanten Netzwerk- Switches. Beide Säle

erhalten eine induktive Hörgeschädigtenanlage, elektromotorische Bildwand sowie fest eingebauten Videoprojektor. Die Übertragung von HDMI Video erfolgt IP-basiert im SDVoE-Protokoll über zwei 10G- Ethernet Switches. Zu den Anlagen gehören insgesamt 17 SDVoE-Encoder und Decoder Eine übergeordnete Ruf- und Intercomanlage für das Haus mit 8 Sprechstellen, Durchruf und Lichtzeichensteuerung ist vorgesehen. Für die Audio- und Videotechnik wird eine komplette passive Infrastruktur aus 53 Steckfeldern in 19“-Schränken, 67 Versatzkästen, ca. 46km Kabeln und Leitungen, Elektro- Unterverteilungen sowie Trassen, Rohren und Kanälen geschaffen. Realisierungszeitraum: 15.07.2024 - 31.08.2026
Interne Kennung: 30-ZV-0077/24

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45212300 Bauarbeiten für Kunst- und Kulturgebäude

Zusätzliche Einstufung (cpv): 32322000 Multimediaausrüstung, 45317000 Sonstige Elektroinstallationsarbeiten

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Heinrich-Heine-Platz 1

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39114

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/07/2024

Enddatum der Laufzeit: 31/08/2026

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Zusätzliche Informationen: 1. Konkretisierung zu Punkt 5.1.3 "Geschätzte Dauer":

Realisierungszeitraum ist vom 15.07.2024 - 31.08.2026 ----- 2. Konkretisierung zu Punkt 5.1.12 "Bedingungen für die Auftragsvergabe" in Bezug auf die Angebotsgültigkeit: Das Angebot muss bis zum 09.07.2024, 23:59:59 Uhr gültig bleiben (=entspricht der unter Punkt 5.1.12 gemachten Angabe, dass das Angebot 56 Tage gültig sein muss (=Zeitspanne zwischen Angebotseinreichungsende und Bindefristende). ----- 3. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: a) Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern und/oder einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister. Wird eine entsprechende Bescheinigung vom Herkunftsland eines ausländischen Bieters nicht oder nicht in vollem Umfang ausgestellt, kann sie durch eine eidesstattliche oder förmliche Erklärung des ausländischen Bieters ersetzt werden. b) Mit dem Angebot ist vom Bieter/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft mindestens in Textform einzureichen: - Eigenerklärung - Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022 - c) An die Auftragsdurchführung werden zusätzliche soziale Kriterien gestellt, daher sind vom Bieter/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft wie folgt mit dem Angebot abzugeben: - Eigenerklärungen zu den §§ 11, 14 TVergG LSA vom Bieter/jedem Mitglied der Bietergemeinschaft Zu dem auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle: - Eigenerklärung zu § 11 TVergG LSA von allen Nachunternehmern Diese Formblätter liegen den Ausschreibungsunterlagen bei.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Der Preis ist zu 100 % entscheidend.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 GWB). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:
Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt:
Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt:
Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

6. Ergebnisse

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 3 199 743,38 EUR

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

6.1.2. Informationen über die Gewinner

Wettbewerbsgewinner:

Offizielle Bezeichnung: Elektroakustik Neuenhagen GmbH

Angebot:

Kennung des Angebots: Angebot Elektroakustik Neuenhagen GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Vergabe von Unteraufträgen: Noch nicht bekannt

Informationen zum Auftrag:

Kennung des Auftrags: Auftrag mit Elektroakustik Neuenhagen GmbH

Datum des Vertragsabschlusses: 16/08/2024

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 3

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Landeshauptstadt Magdeburg, Die Oberbürgermeisterin

Registrierungsnummer: 15003-0000-89

Postanschrift: Katzensprung 2

Stadt: Magdeburg

Postleitzahl: 39090

Land, Gliederung (NUTS): Magdeburg, Kreisfreie Stadt (DEE03)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@ra.magdeburg.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: t:03455141536

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Str. 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Elektroakustik Neuenhagen GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleinunternehmen

Registrierungsnummer: DE139115701

Stadt: Neuenhagen

Postleitzahl: 15366

Land, Gliederung (NUTS): Märkisch-Oderland (DE409)

Land: Deutschland

E-Mail: thomas.lunacek@ela-nhg.de

Telefon: 000

Rollen dieser Organisation:

Bieter

Gewinner dieser Lose: LOT-0001

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c4b01301-9d92-4f08-ad9d-13af3c4470a6 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 19/11/2024 00:00:00 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 706310-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 226/2024

Datum der Veröffentlichung: 20/11/2024